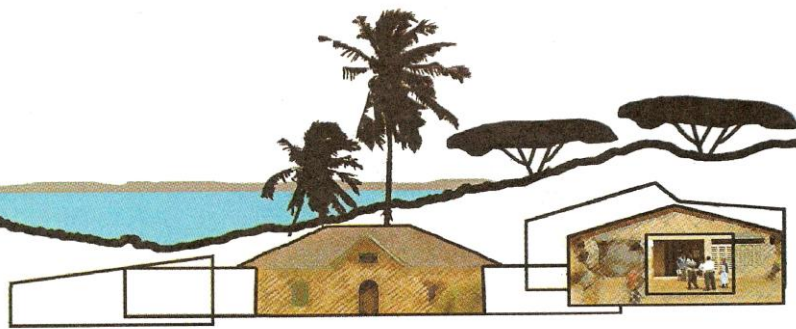


# Litembo Diocesan Hospital

P.O. Box 94, Mbinga  
Tanzania  
Email: [hospital.litembo@gmail.com](mailto:hospital.litembo@gmail.com)  
Website: [www.litembo.org](http://www.litembo.org)



31. Dezember 2019

Liebe Freunde Litembos,

Wieder ist ein Jahr vergangen, und wir blicken zurück in großer Dankbarkeit. Der Blick zurück zeigt uns, wie viel wir Ihnen/Euch, unseren Freunden und Spendern, zu danken haben. Das wollen wir mit diesem Brief tun und Ihnen/Euch zunächst über unsere Arbeit und auch Highlights berichten.

Das Jahr 2019 begann sehr gut. Im Januar feierten Schwester Maria Meiss und Frau Dr. Irmel Weyer beide ihren 92. Geburtstag. Sr. Maria in Litembo und Frau Dr. Weyer in ihrer Heimat in Deutschland. Sr. Maria hat sich entschieden, ihren Hauptwohnsitz nach Litembo zu verlegen. Sie selbst ist glücklich, in Litembo zu sein. Litembo ist ihr über die vielen Jahre zur Heimat geworden. Sie ist sehr glücklich und stolz, die Weiterentwicklung ihrer Arbeit vor Ort zu sehen, die 1961 begann. Für alle, die ihr und der Weiterentwicklung von Litembo helfen wollen, hat sie eine Stiftung gestartet, die „Mama Maria Meiss-Stiftung“.



Bischof John C. Ndimbo u. Schwester Maria Meiss



Alle Spenden, die sie erhält, werden auf das Stiftungskonto als Zustiftung überwiesen. Das Kapital ist auf diesem Konto sicher; nur die Zinsen werden jährlich freigegeben für besondere Projekte des Hospitals. **STIFTUNGSNAME: MAMA MARIA MEISS-STIFTUNG, KONTONUMMER.: 01J2085159901, SWIFT CODE:- CORUTZTZ, BANK CODE:- 4656, BANKNAME:- CRDB BANK PLC.** Vielen Dank im voraus für Ihre Unterstützung.

Im Februar besuchten Dr. Winfried Grasbon und Dr. Bruno besuchten unser Hospital. Dr. Grasbon, als Augenspezialist, organisierte es über viele Jahre, eine Menge Menschen zu operieren. Manche der Patienten waren seit mehr als 10 Jahren blind. Auch ihnen konnte er helfen.

Dr. Bruno ist Spezialist in Chirurgie. Er machte über die Jahre auch eine große Menge Operationen und führte mit unseren Doktoren und Krankenschwestern und -pflegern Weiterbildung durch. Wir danken beiden Ärzten für ihre besondere Hilfe über viele, viele Jahre! Hier nutzen wir die Gelegenheit, andere spezialisierte Ärzte aus dem Ausland willkommen zu heißen, um in unserem Hospital für 2 - 4 Wochen mitzuhelfen. Leider können wir diese Arbeit nicht bezahlen. Wir bieten Unterkunft und Verpflegung während der Dauer der Anwesenheit in Litembo an.

### März

Mit großartiger Hilfe von Partnern war das Hospital in der Lage, einige medizinische Ausstattungen anzuschaffen, wie z.B.: ein Bio-safety-cabinet für das Labor. Es ist eine biologische Sicherheitswerkbank. Ein schrankähnliches Gebilde ist mit Verglasungen, die den Händen des Laboranten nur einen gewissen Spalt frei läßt, um Keime, Viren, anderes kontaminiertes Material zu untersuchen und zu bestimmen. Es geht hier oft um HIV/Aids, Tuberkulose und andere Krankheiten.

z.B.: eine Gen Expert Maschine für das Labor. Mit diesem Gerät können im Labor besondere Molekulartests durchgeführt werden (z.B. bei Tuberkulose- oder HIV/Aids-Patienten usw.)

z.B.: einen Sterilisator mit 100 lt. Fassungsvermögen für den OP-Bereich.

In diesem Monat März wurde auch die erste Mobile-Klinik-Runde für 2019 in der Diözese durchgeführt. Dieser Service ist an allen Plätzen hoch willkommen. Wir danken allen Sponsoren, die uns mit ihrer Hilfe die Durchführung dieser Arbeit erleichtern.

### April

Zu Beginn der Geschichte hatte das Hospital 2 Ärzte. Sie waren spezialisiert auf Innere Krankheiten und Chirurgie. Wir hoffen in naher Zukunft, noch einen Gynäkologen und einen Kinderarzt zu bekommen. Dabei hoffen wir auf das Kindermissionswerk e.V., das in Kooperation mit uns viele Kinder in unserer Region von ihrem Leiden befreien würde.

### Mai

Das Hospital-Management-Team sah die Notwendigkeit, einige Trainer zu buchen, die ihr Wissen mit unseren Mitarbeitern teilen. Ein Job-Training ist sehr anregend und ermutigend, und es ist ein Weg, die Mitarbeiter zu motivieren.



Litembo Hospital Staff

Das Krankenhaus hat mehrere Schulungen zum Kapazitätsaufbau für seine Mitarbeiter durchgeführt:

- Qualitätsverbesserung und Kundenbetreuung sowie offene Leistungsbeurteilung.

Es beinhaltet, alles zu tun, die Mitarbeiter mit Kompetenz für Nachhaltigkeit unserer Qualitätsdienstleistungen auszustatten. Das verbessert unsere medizinische Dienstleistungen und erhöht die Standards in unserer Klinik.

➤ Darüberhinaus wurden die Mitarbeiter durch diese Schulung über OPRAS (*Open Performance Review and Appraisal System*) Tools informiert, um eine sinnvolle Teilnahme am Leistungsbeurteilungsprozess zu ermöglichen. Die Schulung zur Kundenbetreuung war erfolgreich und betraf alle Mitarbeiter des Krankenhauses.

Weitere Trainings zum Kapazitätsaufbau waren inbegriffen:

- Kapazitätsaufbau für das Leitungsgremium des Krankenhauses.
- Führungskapazität des Krankenhaus-Management-Teams für effiziente und effektive Leitung und Verwaltung des Hospitals.

## Juni

Der Besuch von Diakon Christian Feldmann – hier bekannt als Daktari Umeme. Er blieb im vergehenden Jahr fast 12 Monate in Litembo, nicht zum Urlaub sondern um uns zu helfen. Er reparierte einige medizinische Geräte und startete einen neuen Plan für die Stromversorgung des Hospitals, da die Turbine für lange Zeit ausgefallen ist.

## Juli

In diesem Jahr haben wir leider unsere beiden besten Freundinnen, Frau Hedwig Feldmann und Frau Maria Kacskesi (Mama Keksi) verloren. Frau Hedwig Feldmann war die Mutter des Diakons Christian Feldmann. Sie war Gründerin des Litembo Freundeskreises in Stadtlohn. Bis zu ihrem Lebensende widmete sie ihr ganzes Leben und Werk Litembo. Wir hoffen, unsere Freunde in Stadtlohn werden die Arbeit von Mama Feldmann weiterführen.

Dr. Maria Kecskesi: Ihr Nachname konnte hier von unseren Matengo-Leuten nicht gut ausgesprochen werden. Deshalb nannten sie sie „Mama Keksi“. Sie liebte unsere Kultur und erforschte deren Geschichte. Viele Bücher hat sie veröffentlicht, die unsere Kultur beschreiben. Sie liebte arme und kranke Menschen – sie war einfach Teil unseres Krankenhauses in Litembo. Weitere Informationen über sie und ihre Arbeit finden sie auf ihrer Website <https://dr-maria-kecskesi.jimdosite.com>  
Mögen die Seelen von Mama Feldmann und Mama Kecskesi in Frieden ruhen.



Frau Hedwig Feldmann



Frau Dr. Maria Kecskesi

## August

Weihbischof Ulrich Boom von der Partnerdiözese Würzburg besuchte uns zusammen mit dem Diözesanreferenten MEF für Mbinga, Herrn Klaus Veeh und dem Diözesanreferenten MEF für Bolivien, Herrn Alexander Sitter. Es war das dritte Mal, dass Bischof Boom Litembo besuchte. Die beiden offiziellen Besuche fanden 2013 und 2017 statt. Als er Litembo 2013 zum ersten Mal besuchte, hatten wir nur einen Traum von einer Pflege- und Laborschule. Bereits seit 2010 existierte zwar eine provisorische Pflege- und Laborschule und lief schon sehr gut. Das Provisorium war aber vom Staat nicht länger akzeptiert. Bischof Boom segnete dann den Baugrund. Nächstes Jahr, so Gott will, werden 10 Jahre der Verwirklichung unseres Traums vergangen sein. An diesem, für unsere Diözese so wichtigen Projekt waren bisher viele Menschen und Organisationen beteiligt. Wir hoffen, in naher Zukunft die Früchte dieses Projekts zu sehen. Wir danken besonders Herrn Klaus Veeh für seine Bemühungen, dies Projekt zu unterstützen. Ohne seine Unterstützung wäre dieses Projekt nur ein Traum geblieben.



v.l. Herr Alexander Sitter, Herr Weihbischof Ulrich Boom, Herr Klaus Veeh



Mehrzweckhalle der Krankenpflege- und Laborschule in Litembo

## September

Das Krankenhaus-Management-Team hat gern einige Aktivitäten durchgeführt, die für 2019 geplant waren. Dies waren: Renovierung von Personnhäusern des Krankenhauses, Sorgen für Staubfreiheit im inneren und äußeren Krankenhausbereich, Renovierung der Toiletten des Krankenhauses und Bau von Parkmöglichkeiten. Weiter wurde mit einer Gegen-Sprechanlage die Kommunikation abteilungsübergreifend erweitert und der Bau einer Wartehalle entlang der Küchenseite vorgenommen. Vielen Dank für Ihre Beiträge, die es uns ermöglichten, diese Projekte anzugehen und durchzuführen.



Oktober

Die Sitzung des Litembo-Kuratoriums fand in Mbinga statt. Die Vorstandsmitglieder diskutierten über die Entwicklung und die Herausforderungen des Krankenhauses. Neue Pläne wurden für 2020 entwickelt. Dr. Renate Geiser (Oberärztin des Missionskrankenhauses/ Institut Würzburg MMI) führte einen Kurs über Echokardiographie und Kardiologie durch. Das professionelle Team bedankte sich für die hervorragende Schulung und praktische Arbeit, verbunden mit der Hoffnung, dass sie zusammen mit anderen Fachleuten von MMI die Zusammenarbeit fortsetzen wird.



Bischof John C. Ndimbo mit AG Health Mitgliedern

November

Der Spendenaufruf für die Pflege- und Laborschule wurde an alle potentiellen Spender weitergeleitet. Wir freuen uns sehr, dass wir für dieses wichtige Projekt weitere Helfer finden konnten.

Dezember

Das Jahr 2019 geht seinem Ende entgegen; trotzdem drängen einige Projekte:

Fertigstellung der Krankenpflege- und Laborschule!

Stromproblem. Die leider schon lange anhaltende Diskussion über die zukünftige Gestaltung der Stromversorgung (Reparatur der Wasserturbine oder Nutzung von mehr Photovoltaikanlagen) für das Krankenhaus und die Mitarbeiterhäuser. Der Schaden an der Turbine war Grund für die Stromknappheit im Krankenhaus. Das Krankenhaus hat keine zuverlässige Stromversorgung.

Ersatzteil-Einheit. Das Hospital bittet derzeit um Mittel für eine größere und modernere Ersatzteil-Einheit, um die Reparatur sowohl aller medizinischen Geräte des Krankenhauses als auch der diözesanen Gesundheitseinrichtungen leisten zu können. Mit eigener Wartung und Reparatur wollen wir die Geräte pflegen und entsprechend lange nutzen.


Modernere Geräte. Das Hospital bittet auch um die Unterstützung mit weiteren modernen, medizinischen Geräten für Untersuchungen und Behandlungen. Dazu gehören CT-Scan, Digitales Röntgengerät und Dialyse-Einheit.

Die Mobile Klinik ist gut gestartet und hat sich in den letzten Jahren bewährt. Sie soll unbedingt weiterarbeiten können. Unsere Ärzte und weitere medizinische Mitarbeiter filtern schwerkranke, chronisch kranke, infektiöse und andere behandlungsbedürftige Patienten auf ihrer Fahrt durch unsere Diözese

heraus, um ihnen zu helfen. In der Vergangenheit geschah das mit gutem Erfolg und Ihrer/Eurer finanziellen Unterstützung. Wenn das so bleiben könnte, wären wir und mit uns die Patienten von Herzen dankbar.

Nun danken wir Ihnen/Euch ganz herzlich für Ihre/Eure Hilfe und wünschen Ihnen/Euch ein erfolgreiches Jahr 2020.

In herzlicher Dankbarkeit,

  
Administrator  
Litembo  
Diocesan Hospital  
P.O. Box 94  
Mbinga

P. Raphael Ndunguru  
Litembo Hospital Administrator

Litembo Diocesan Hospital  
P.O. Box 94  
Mbinga  
Tanzania  
Tel: +255 762 305010  
Email: [raphaelndunguru@gmx.de](mailto:raphaelndunguru@gmx.de)  
Email: [hospital.litembo@gmail.com](mailto:hospital.litembo@gmail.com)  
Website: [www.litembo.org](http://www.litembo.org)



Litembo Hospital Staff

### **Bankverbindung für Spenden:**

Ihre Spende können Sie auf das Konto der  
**Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ e.V.** überweisen:

**Bank: Pax-Bank eG**

**IBAN: DE95 3706 0193 0000 0010 31**

**BIC: GENODED1PAX**

**Vermerk: Projekt-Nr. W 08 0154 008** - Unterstützung  
für Litembo Hospital

Website: <https://www.sternsinger.de>

Konto der **Diözesanstelle Mission, Entwicklung und Frieden  
der Diözese Würzburg:**

**Bank: Liga-Bank Regensburg**

**IBAN Nummer: DE11 7509 0300 0003 0004 27**

**BIC: GENODEF1M05**

**Stichwort: Hilfe für Litembo Hospital**

Eine Spendenquittung sendet Ihnen das Bistum Würzburg gerne  
zu, wenn Sie eine Nachricht mit Höhe der Spende, Namen und  
Adresse an [mef@bistum-wuerzburg.de](mailto:mef@bistum-wuerzburg.de) senden.

Konto der Missionsprokura der **Abtei Münsterschwarzach:**

**Bank: Liga Bank Regensburg**

**IBAN Nummer: DE51 7509 0300 0003 0150 33**

**BIC: GENODEF1M05**

**Stichwort: Hilfe für Litembo Hospital**

Eine Spendenquittung sendet Ihnen die Abtei  
Münsterschwarzach gerne zu, wenn Sie eine Nachricht mit Höhe  
der Spende, Namen und Adresse  
an [prokura@abtei-muensterschwarzach.de](mailto:prokura@abtei-muensterschwarzach.de) senden.

Konto der Missionsprokura der **Abtei St. Otmarsberg:**  
**Postfinance**

**Konto: 90-6990-0**

**IBAN Nummer: CH02 0900 0000 9000 6990 0**

**BIC: POFICHBEXXX**

**Stichwort: Für Litembo Hospital**

Eine Spendenquittung sendet Ihnen die Abtei  
St. Otmarsberg gerne zu, wenn Sie eine Nachricht mit  
Höhe der Spende, Namen und Adresse  
an [m-prokura@otmarsberg.ch](mailto:m-prokura@otmarsberg.ch) senden.

Konto des Freundeskreis-Litembos in Stadtlohn

**Bank: Sparkasse Westmünsterland**

**IBAN Nummer: DE44 4015 4530 0190 0123 69**

**Stichwort: Urwaldhospital Litembo**

Diakon Christian Feldmann kümmert sich um eine  
Spendenquittung. Email: [chris.feldmann@t-online.de](mailto:chris.feldmann@t-online.de)

Sie können auch Ihre Spenden auf dieses Konto überweisen:

**Bank: VR Bank Rhein-Neckar**

**IBAN: DE95 6709 0000 0020 0208 30**

**BIC: GENODE61MA2**

**Stichwort: Hilfe für Litembo Hospital**

Eine Spendenquittung sendet Ihnen der Verein „Ev.  
Kirchengemeinde Ökumenische Tansania Gruppe“  
Kontaktperson: Fam. Höller - [winfried@hoellers.de](mailto:winfried@hoellers.de)

